

# Gott liest alles

Der Kurznachrichtendienst Twitter hat eine Lesebeschränkung eingeführt. Diese sei vorübergehend und notwendig, um dem extremen Ausmaß an Datenabschöpfung und Systemmanipulation entgegenzuwirken, teilte Twitter-Eigentümer Elon Musk am Sonnabend mit. Zahlende Nutzer mit »verifizierten« Accounts könnten vorerst nur bis zu 6.000 Beiträge pro Tag lesen. Nicht verifizierte Accounts hätten noch Zugriff auf maximal 600 Beiträge, neue auf 300. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/453948.twitter-gott-liest-alles.html>*